

PMP

Use-Case-Spezifikation

1. Projektübersicht

PMP

Systemname: PMP

Akteure:

Paketmanagerserver Der Paketmanagerserver, der die Pakete in PMP verwaltet.	
Expertenbenutzer Ein Benutzer von PMP, der den Expertenmodus benutzt.	
Benutzer	Ein Benutzer von PMP.

Prioritäten:

Niedrig: 5 Use Cases Mittel: 10 Use Cases Hoch: keine Use Cases

Ebenen:

Technische Details: 2 Use Cases Benutzersicht: 12 Use Cases

Übersicht: 1 Use Case : keine Use Cases : keine Use Cases : keine Use Cases

2. Usability Patterns

2.1. Papierkorb

Annotation	@Schritt	Papierkorb
Globale Vorgabe	Strategie	
Globale Vorgabe	Papierkorb-Inhalt	
Funktion	Papierkorb leeren	
Funktion	Daten wiederherstellen	

2.2. Direkte Validierung

Annotation	@Schritt	Direkte Validierung
Globale Vorgabe	Darstellung	

2.3. Verarbeitungsanzeige

Annotation	@Schritt	Verarbeitungsanzeige
Globale	Darstellung	
Vorgabe		

2.4. Fortschrittsanzeige

Annotation	@Schritt	Fortschrittsanzeige
Globale	Darstellung	
Vorgabe		

2.5. Warnung

Annotation	@Schritt	Warnung
Globale	Darstellung	
Vorgabe		

2.6. Abbruch

Annotation	@Ablauf	Abbruch
------------	---------	---------

3. Use Cases

3.1. Use Cases/Simpler Modus

100: Service Features einer App ändern

Ziel:		Der Benutzer möchte ein Service Feature aktivieren.	e für eine App	
Akteure:		Benutzer	Benutzer	
Besc	hreibung:	Der Benutzer möchte ein Service Feature aktivieren.	Der Benutzer möchte ein Service Feature für eine App aktivieren.	
Eben	e:	Benutzersicht		
Priori	tät	Mittel		
Norm	alablauf			
Vorbe	edingung:	PMP ist gestartet Es ist noch kein Untermenü geöffnet		
1	Benutzer	wählt die Übersicht der Apps aus.		
2	PMP	zeigt alle Apps an.		
		Bedingung für Sonderfall Es sind keine Apps vorhanden.	Alternativablauf 2a	
3	Benutzer	wählt eine App aus.		
4	PMP	zeigt die Details der gewählten App an.	zeigt die Details der gewählten App an.	
5	Benutzer	wählt die "Service-Feature-Option" aus.	wählt die "Service-Feature-Option" aus.	
6	PMP	zeigt alle Service Features der gewählten	zeigt alle Service Features der gewählten App an.	
7	Benutzer	aktiviert/deaktiviert gewünschte Service F	eatures.	
8	Benutzer	bestätigt die Auswahl der aktiven Service	Features.	
9	PMP	übernimmt die aktiven Service Features.	übernimmt die aktiven Service Features.	
		Verarbeitungsanzeige		
Nachbedingung:		Aktive Service Features einer App geänd	Aktive Service Features einer App geändert	
Abbruch				
Alternativablauf 2a				
Vorbedingung:		Es sind keine Apps vorhanden.		
2a1	PMP	zeigt dem Benutzer an, dass keine Apps	installiert sind.	
Nachbedingung:		keine Änderungen an den Service Featur	keine Änderungen an den Service Features der App	

101: Details einer Ressourcengruppe anzeigen

Ziel: Der Benutzer möchte anzeigen.		Der Benutzer möchte die Details über eine anzeigen.	e Ressourcengruppe	
Akteure:		Benutzer		
Beschreibung:		Der Benutzer möchte die Details über eine Ressourcengruppe anzeigen.		
Ebene:		Übersicht	Übersicht	
Prioritä	t	Niedrig		
Normala	ablauf			
Vorbedingung: PMP ist gestartet Es ist noch kein Untermenü geöffnet				
1	Benutzer	wählt die Ressourcengruppenübersicht aus.		
2 PMP		zeigt alle verfügbaren Ressourcengruppen an.		
		Bedingung für Sonderfall Es sind keine Ressourcengruppen installiert.	Alternativablauf 2a	
3	Benutzer	wählt eine Ressourcengruppe aus.		
4	PMP	zeigt die Details der gewählten Ressourcengruppe an.		
5	Benutzer	schließt die Detailübersicht.		
Nachbedingung: Details zu einer Ressourcengruppe angezeigt		zeigt		
Alternat	tivablauf 2a			
Vorbedingung: Es		Es sind keine Ressourcengruppen installie	ert.	
2a1	PMP	zeigt dem Benutzer an, dass keine Ressourcengruppen installiert sind.		
Nachbedingung: Keine Details zu einer Ressourcengruppe angezeigt		angezeigt		

102: In simplen Modus wechseln

Ziel:	Der Benutzer möchte in den simplen Modus wechseln.	
Akteure:	Benutzer	
Beschreibung:	Der Benutzer möchte in den simplen Modus wechseln.	
Ebene:	Benutzersicht	
Priorität Niedrig		
Normalablauf		
Vorbedingung:	PMP ist gestartet PMP befindet sich nicht im simplen Modus	

1	Benutzer	wählt das Optionsmenü aus.
2	PMP	zeigt das Optionsmenü an.
3	Benutzer	wählt das Wechseln in den simplen Modus aus.
4	PMP	wechselt die Ansicht in den simplen Modus.
Nachbe	dingung:	PMP befindet sich im simplen Modus

3.2. Use Cases/Expertenmodus

200: In Expertenmodus wechseln

Ziel:		Der Expertenbenutzer will in den Expertenmodus wechseln.
Akteure:		Expertenbenutzer
Beschre	eibung:	Der Expertenbenutzer will in den Expertenmodus wechseln, damit er in PMP die Einstellungen gezielter auswählen kann.
Ebene:		Benutzersicht
Priorität		Niedrig
Normalablauf		
Vorbedi	ngung:	PMP ist gestartet PMP befindet sich nicht im Expternmodus
1	Expertenbenutze r	wählt das Optionsmenü aus.
2	PMP	zeigt das Optionsmenü an.
3	Expertenbenutze r	wählt das Wechseln in den Expertenmodus aus.
4	PMP	wechselt die Ansicht in den Expertenmodus.
Nachbe	dingung:	PMP befindet sich im Expertenmodus

201: Details eines Presets anzeigen

Ziel:	Der Expertenbenutzer will die Details zu einem Preset anzeigen.	
Akteure:	Expertenbenutzer	
Beschreibung:	Der Expertenbenutzer will die Details zu einem Preset anzeigen.	
Ebene:	Benutzersicht	
Priorität	Mittel	
Normalablauf		
Vorbedingung:	PMP ist gestartet	

	Es ist noch kein Untermenü geöffnet In PMP ist der Expertenmodus eingestellt		
1	Expertenbenutze r	wählt die Presetübersicht aus.	
2	PMP	zeigt alle Presets an.	
		Bedingung für Sonderfall Es sind keine Presets vorhanden.	Alternativablauf 2a
3	Expertenbenutze r	wählt ein Preset aus.	
4	PMP	zeigt die Details des gewählten Presets aus.	
5	Expertenbenutze r	schließt die Detailübersicht.	
Nachbe	dingung:	Details eines Presets angezeigt	
Alternat	ivablauf 2a		
Vorbedingung:		Es sind keine Presets vorhanden.	
2a1	PMP	zeigt dem Expertenbenutzer an, dass keine Presets vorhanden sind.	
Nachbedingung: Keine Details eines Presets angezeigt			

202: Preset erstellen

Ziel:		Der Expertenbenutzer möchte ein neues Preset erstellen.	
Akteure	:	Expertenbenutzer	
Beschreibung: Der Expertenbenutzer möchte ein neues Preset anlegen, dem er dann später Apps und Privacy Settings hinzufüger		y .	
Ebene:		Benutzersicht	
Priorität		Mittel	
Normala	ablauf		
Vorbedi	edingung: PMP ist gestartet Es ist noch kein Untermenü geöffnet In PMP ist der Expertenmodus eingestellt		
1	Expertenbenutze r	wählt die Presetübersicht aus.	
2 PMP		zeigt alle Presets an.	
		Bedingung für Sonderfall Es sind keine Presets vorhanden.	Alternativablauf 2a
3	Expertenbenutze	wählt die Funktion "Preset erstellen" aus.	

	r			
	r			
4	PMP	zeigt den "Preset erstellen" Bildschirm an.		
5	Expertenbenutze	gibt Namen und Beschreibung ein.		
	r	Direkte Validierung Gültige Werte: nicht bereits vorhandene Preset-Namen		
6	Expertenbenutze r	bestätigt die Eingaben.		
7	PMP	zeigt den Presetdetails Bildschirm an.		
Nachbe	dingung:	Preset wurde erstellt		
Abbruch	Abbruch			
Alternat	ivablauf 2a			
Vorbedi	ngung:	Es sind keine Presets vorhanden.		
2a1	PMP	zeigt dem Expertenbenutzer an, dass keine Presets vorhanden sind.		
Nachbedingung: Keine Details		Keine Details eines Presets angezeigt		

203: App zu einem Preset hinzufügen

Ziel:		Der Benutzer möchte eine App zu einem Preset hinzufügen.		
Akteure	Akteure: Expertenbenutzer			
Beschre	Der Benutzer möchte eine App zu einem bestehenden Pre hinzufügen.		bestehenden Preset	
Ebene:		Benutzersicht		
Priorität		Mittel		
Normala	ablauf			
Vorbedi	ngung:	PMP ist gestartet Es ist noch kein Untermenü geöffnet In PMP ist der Expertenmodus eingestellt		
1	Expertenbenutze r	wählt die Presetübersicht aus.		
2	PMP	zeigt alle Presets an.		
		Bedingung für Sonderfall Es sind keine Presets vorhanden.		
3	Expertenbenutze r	wählt ein Preset aus.		
4	PMP	zeigt den Detailbildschirm des Presets an.		
	l			

Nachbedingung:		keine App zu einem Preset hinzugefügt		
		zeigt dem Expertenbenutzer an, dass keine Presets vorhanden sind.		
Vorbedi	ngung:	Es sind keine Presets vorhanden.		
Alternat	Alternativablauf 2a			
Abbruch	1			
Nachbe	dingung:	App zu einem Preset hinzugefügt		
8	PMP	zeigt den aktualisierten Detailbildschirm des Presets an.		
7	Expertenbenutze r	wählt die gewünschte App aus und bestätigt die Auswahl.		
6	PMP	zeigt die Apps an, die sich noch nicht in diesem Preset befinden.		
5	Expertenbenutze r	wählt die "App hinzufügen" Funktion aus.		

204: Privacy Setting zu einem Preset hinzufügen

Ziel:		Der Expertenbenutzer möchte ein Privacy Setting zu einem Preset hinzufügen.	
Akteure:		Expertenbenutzer	
Beschre	eibung:	Der Expertenbenutzer möchte ein Privacy Setting zu einem bestehenden Preset hinzufügen.	
Ebene:		Benutzersicht	
Priorität	1	Mittel	
Normala	ablauf		
Vorbedingung: PMP ist gestartet Es ist noch kein Untermenü geöffnet In PMP ist der Expertenmodus eingestellt			
1	Expertenbenutze r	wählt die Presetübersicht aus.	
2	PMP	zeigt alle Presets an.	
		Bedingung für Sonderfall Es sind keine Alternativablauf 2a Presets vorhanden.	
3	Expertenbenutze r	vählt ein Preset aus.	
4	PMP	zeigt den Detailbildschirm des Presets an.	
5	Expertenbenutze r	wählt die "Privacy Setting hinzufügen" Funktion aus.	

		Bedingung für Sonderfall Preset ist vordefiniert.	Alternativablauf 5a	
6	PMP	zeigt alle Privacy Settings an.		
7	Expertenbenutze r	wählt das gewünschte Privacy Setting aus und bestätigt die Auswahl.		
8	PMP	zeigt die Einstellungsmöglichkeiten für dieses Privacy Setting an.		
9	Expertenbenutze r	stellt den Wert des Privacy Settings ein und bestätigt dies.		
10	PMP	zeigt den aktualisierten Detailbildschirm d	es Presets an.	
Nachbed	Nachbedingung: Privacy Setting zu einem Preset hinzugefügt		ügt	
Abbruch	Abbruch			
Alternati	ivablauf 2a			
Vorbedi	ngung:	Es sind keine Presets vorhanden.		
2a1	PMP	zeigt dem Expertenbenutzer an, dass keine Presets vorhanden sind.		
Nachbed	dingung:	Kein Privacy Setting zu einem Preset hinzugefügt		
Alternati	Alternativablauf 5a			
Vorbedingung:		Preset ist vordefiniert.		
5a1	PMP	meldet, dass dem vordefinierten Preset keine Privacy Settings hinzugefügt werden können.		
Nachbed	Nachbedingung: Es wurde kein Privacy Setting zu einem Preset hinzugefügt		reset hinzugefügt	

205: App aus einem Preset entfernen

Ziel:		Der Benutzer möchte eine App entfernen.
Akteure	:	Expertenbenutzer
Beschre	ibung:	Der Benutzer möchte eine App entfernen.
Ebene:		Benutzersicht
Priorität		Mittel
Normala	ıblauf	
Vorbedingung:		PMP ist gestartet Es ist noch kein Untermenü geöffnet In PMP ist der Expertenmodus eingestellt
1	Expertenbenutze r	wählt die Presetübersicht aus.

	T			
2 PMP		zeigt alle Presets an.		
		Bedingung für Sonderfall Es sind keine Presets vorhanden.	Alternativablauf 2a	
3	Expertenbenutze r	wählt ein Preset aus.		
4	PMP	zeigt den Detailbildschirm des Presets an.		
5	Expertenbenutze	selektiert eine App.		
	r	Bedingung für Sonderfall Es ist keine App vorhanden	Alternativablauf 5a	
6	PMP	zeigt ein Auswahlmenü an.		
7	Expertenbenutze r	wählt das Entfernen der App aus.		
8 PMP entfernt die Ap		entfernt die App aus dem Preset.		
		Warnung		
9	PMP	zeigt den aktualisierten Detailbildschirm d	es Presets an.	
Nachbe	dingung:	App aus Preset entfernt		
Alternat	ivablauf 2a			
Vorbedi	ngung:	Es sind keine Presets vorhanden.		
2a1	PMP	zeigt dem Expertenbenutzer an, dass keine Presets vorhanden sind.		
Nachbe	dingung:	Keine App aus einem Preset entfernt		
Alternat	Alternativablauf 5a			
Vorbedingung:		Es ist keine App vorhanden		
5a1	Expertenbenutze r	kann keine App oder Privacy Setting auswählen.		
Nachbe	Nachbedingung: Keine App aus einem Preset entfernt			

206: Privacy Setting aus einem Preset entfernen

Ziel:	Der Benutzer möchte ein Privacy Setting entfernen.	
Akteure:	Expertenbenutzer	
Beschreibung:	Der Benutzer möchte ein Privacy Setting entfernen.	
Ebene:	Benutzersicht	
Priorität	Mittel	
Normalablauf		

Vorbedi	nama:	DMD int gostartet	
Vorbedingung:		PMP ist gestartet Es ist noch kein Untermenü geöffnet	
		In PMP ist der Expertenmodus eingestellt	
1	Expertenbenutze r	wählt die Presetübersicht aus.	
2	PMP	zeigt alle Presets an.	
		Bedingung für Sonderfall Es sind keine Alternativablauf 2a Presets vorhanden.	
3	Expertenbenutze r	wählt ein Preset aus.	
4	PMP	zeigt den Detailbildschirm des Presets an	
5	Expertenbenutze	selektiert ein Privacy Setting.	
	r	Bedingung für Sonderfall Es ist kein Privacy Setting vorhanden	Alternativablauf 5a
		Bedingung für Sonderfall Das Preset ist vordefiniert	Alternativablauf 5b
6	PMP	zeigt ein Auswahlmenü an.	
7	Expertenbenutze r	wählt das Entfernen des Privacy Setting aus.	
8	PMP	entfernt das Privacy Setting aus dem Pres	set.
		Warnung	
9	PMP	zeigt den aktualisierten Detailbildschirm d	les Presets an.
Nachbe	dingung:	App/Privacy Setting aus Preset entfernt	
Alternat	ivablauf 2a		
Vorbedi	ngung:	Es sind keine Presets vorhanden.	
2a1	PMP	zeigt dem Expertenbenutzer an, dass keine Presets vorhanden sind.	
Nachbe	dingung:	Kein Privacy Setting aus einem Preset en	tfernt
Alternat	ivablauf 5a		
Vorbedingung: Es ist kein Privacy Setting vorhanden			
5a1	Expertenbenutze r	kann keine Privacy Setting auswählen.	
Nachbe	dingung:	Kein Privacy Setting aus einem Preset en	tfernt
Alternat	ivablauf 5b		
Vorbedingung: Das Preset ist vordefiniert			

5b1	PMP	meldet, dass in dem vordefinierten Preset keine Privacy Settings gelöscht werden können.
Nachbedingung:		Kein Privacy Setting entfernt

207: Preset-Name/Preset-Beschreibung ändern

Ziel:		Day Funantenhanutray na ahta dan Nama	
Lici.		Der Expertenbenutzer möchte den Name und/oder die Beschreibung eines Presets ändern.	
Akteure:		Expertenbenutzer	
Beschreibung:		Der Expertenbenutzer möchte den Name und/oder die Beschreibung eines Presets ändern.	
Ebene:		Benutzersicht	
Prioritä	it	Mittel	
Norma	lablauf		
Vorbedingung:		PMP ist gestartet Es ist noch kein Untermenü geöffnet In PMP ist der Expertenmodus eingestellt	
1	Expertenbenutze r	wählt die Presetübersicht aus.	
2	PMP	zeigt alle Presets an.	
		Bedingung für Sonderfall Es sind keine Presets vorhanden.	Alternativablauf 2a
3	Expertenbenutze r	wählt ein Preset aus.	
4	PMP	zeigt die Details des gewählten Presets a	us.
5	Expertenbenutze r	ändert den Namen und/oder die Beschreil dies.	oung und bestätigt
6	PMP	zeigt die Presetübersicht an.	
Nachbe	edingung:	Preset ist verändert	
Abbruc	:h		
Alternativablauf 2a			
Vorbedingung:		Es sind keine Presets vorhanden.	
2a1	PMP	zeigt dem Expertenbenutzer an, dass keine Presets vorhanden sind.	
Nachbe	edingung:	Preset nicht verändert	

208: Preset löschen

Ziel:		Der Expertenbenutzer möchte ein Preset löschen.	
Akteure:		Expertenbenutzer	
Beschreibung:		Der Expertenbenutzer möchte ein Preset löschen. Dies wird dann zu den gelöschten Presets einsortiert.	
Ebene:		Benutzersicht	
Priorität		Mittel	
Normala	ablauf		
Vorbedi	ngung:	PMP ist gestartet Es ist noch kein Untermenü geöffnet In PMP ist der Expertenmodus eingestellt	
1	Expertenbenutze r	wählt die Presetübersicht aus.	
2	PMP	zeigt alle Presets an.	
		Bedingung für Sonderfall Es sind keine Presets vorhanden.	Alternativablauf 2a
3	Expertenbenutze r	selektiert ein Preset.	
4	PMP	zeigt ein Auswahlmenü an.	
5	Expertenbenutze r	wählt das Entfernen des Presets aus.	
6	PMP	sortiert das Preset zu den Gelöschten ein.	
		Papierkorb	
Nachbe	dingung:	Preset wurde zu den Gelöschten einsortiert	
Abbruch	1		
Alternat	ivablauf 2a		
Vorbedingung:		Es sind keine Presets vorhanden.	
2a1	zeigt dem Expertenbenutzer an, dass keine Presets vorhar sind.		ne Presets vorhanden
Nachbe	dingung:	Kein Preset gelöscht	

209: Privacy-Setting-Wert ändern

Ziel:	Der Expertenbenutzer möchte ein Privacy-Setting-Wert ändern.

Akteure:		Expertenbenutzer	
Beschre	eibung:	Der Expertenbenutzer möchte ein Privacy-Setting-Wert ändern.	
Ebene:		Benutzersicht	
Priorität		Mittel	
Normala	ablauf		
Vorbedingung:		PMP ist gestartet Es ist noch kein Untermenü geöffnet In PMP ist der Expertenmodus eingestellt	
1	Expertenbenutze r	wählt die Presetübersicht aus.	
2	PMP	zeigt alle Presets an.	
		Bedingung für Sonderfall Es sind keine Presets vorhanden.	Alternativablauf 2a
3	Expertenbenutze r	wählt ein Preset aus.	
4	PMP	zeigt die Details des gewählten Presets aus.	
5 Expertenbenutze r		wählt ein Privacy Setting aus, von der er den Wert verändern will.	
		Bedingung für Sonderfall Es sind keine Privacy Settings vorhanden.	Alternativablauf 5a
6	PMP	zeigt die Einstellungsmöglichkeiten für die an.	eses Privacy Setting
7	Expertenbenutze r	ändert den Wert des Privacy Settings und	bestätigt dies.
8	PMP	zeigt die Details des Presets ,mit dem geä Setting-Wert, an.	änderten Privacy-
Nachbe	dingung:	Privacy-Setting-Wert geändert	
Abbruch	1		
Alternat	ivablauf 2a		
Vorbedi	ngung:	Es sind keine Presets vorhanden.	
2a1	PMP	zeigt dem Expertenbenutzer an, dass keine Presets vorhanden sind.	
Nachbe	dingung:	Privacy-Setting-Wert nicht geändert	
Alternat	Alternativablauf 5a		
Vorbedingung:		Es sind keine Privacy Settings vorhanden	

5a1	PMP	zeigt dem Expertenbenutzer an, dass keine Privacy Settings vorhanden sind.
Nachbedingung:		Kein Privacy-Setting-Wert geändert

3.3. Use Cases/Paketmanager

300: Ressourcengruppe installieren

Ziel:		Der Benutzer möchte eine Ressourcengruppe finden und installieren.	
Akteure:		Benutzer, Paketmanagerserver	
Beschreibung:			
Ebene:		Technische Details	
Priorität		Niedrig	
Normala	ablauf		
Vorbedingung:		PMP ist gestartet Es ist noch kein Untermenü geöffnet	
1	Benutzer	wählt die Ressourcengruppe-Ansicht aus.	
2	PMP	ruft vom Paketmanagerserver die aktuelle	Titelseite ab.
		Bedingung für Sonderfall Es konnte keine Verbindung zum Paketmanagerserver hergestellt werden.	Alternativablauf 2a
		Verarbeitungsanzeige	
3	PMP	zeigt die Titelseiten-Ansicht und ein Suchfeld.	
4	Benutzer	tippt in das Suchfeld einen Suchstring für die gewünschte Ressourcengruppe.	
5	PMP	fragt den Paketmanagerserver nach diesem Suchstring.	
		Verarbeitungsanzeige	
6	Paketmanagerse rver	sucht nach passenden Ressourcengruppe Informationen zurück.	en und sendet deren
7	PMP	zeigt dem Benutzer die Übersicht über die	e Ressourcengruppen.
		Bedingung für Sonderfall Es gibt keine Alternativablauf 7a passenden Ressourcengruppen.	
8	Benutzer	wählt eine Ressourcengruppe aus.	
9	PMP	zeigt dem Benutzer die Details der ausgewählten Ressourcengruppe.	
10	Benutzer	wählt die Installieren-Funktion.	

		_	
11	PMP	lädt vom Paketmanagerserver die ausgewählte Ressourcengruppe herunter. Fortschrittsanzeige Berechnung: =(lokaleGröße/KompletteGröße)	
12	PMP	entpackt den Code der Ressourcengruppe und fügt sie in die Datenbank ein.	
13	PMP	startet die Ressourcengruppe.	
		Bedingung für Sonderfall Durch einen Fehler lässt sich die Ressourcengruppe nicht starten.	Alternativablauf 13a
14	PMP	zeigt an, dass die Ressourcengruppe erfo wurde.	olgreich installiert
15	PMP	zeigt die Titelseiten-Ansicht und ein Such	feld.
Nachbe	dingung:	die gewünschte Ressourcengruppe ist ins	stalliert
Abbruc	h		
Alterna	tivablauf 2a		
Vorbedingung:		Es konnte keine Verbindung zum Paketmanagerserver hergestellt werden.	
2a1	PMP	zeigt statt der Titelseite eine Fehlermeldung und fordert den Benutzer dazu auf, eine Verbindung zu ermöglichen, wenn er neue Ressourcengruppe installieren will.	
Nachbe	dingung:	es gab noch keine Änderung der installierten Ressourcengruppen	
Alterna	tivablauf 7a		
Vorbed	ngung:	Es gibt keine passenden Ressourcengruppen.	
7a1	PMP	zeigt dem Benutzer an, dass es keine Rediesem Suchstring gibt.	ssourcengruppen mit
7a2	Benutzer	ändert den Suchstring.	
7a3	PMP	geht zu Schritt 5 zurück.	
Nachbedingung:		es gab noch keine Änderung der installierten Ressourcengruppen	
Alterna	tivablauf 13a		
Vorbed	ngung:	Durch einen Fehler lässt sich die Ressoulstarten.	rcengruppe nicht
13a1	PMP	zeigt eine Fehlermeldung an, dass die Ressourcengruppe ungültig ist und nicht benutzt werden kann.	
13a2	Benutzer	bestätigt.	
	1	·	

13a3 PMP	geht zurück zu Schritt 7.
Nachbedingung:	es gab noch keine Änderung der installierten Ressourcengruppen

301: Ressourcengruppe deinstallieren

Ziel:		Der Benutzer möchte eine installierte Res deinstallieren.	Der Benutzer möchte eine installierte Ressourcengruppe deinstallieren.	
Akteure:		Benutzer		
Besc	hreibung:			
Eben	ie:	Technische Details		
Prior	ität	Niedrig	Niedrig	
Norm	nalablauf			
Vorb	edingung:	PMP ist gestartet Es ist noch kein Untermenü geöffnet		
1	Benutzer	wählt die Ressourcegruppen-Ansicht aus.		
2	PMP	ruft vom Paketmanagerserver die aktuelle	e Titelseite ab.	
		Bedingung für Sonderfall Es konnte keine Verbindung zum Paketmanagerserver hergestellt werden.	Alternativablauf 2a	
3	Benutzer	wählt die Installierte-Ressourcengruppen-	-Ansicht.	
4	PMP	stellt alle installierten Ressourcengruppen dar.		
		Bedingung für Sonderfall Es gibt keine installierte Ressourcengruppe.	Alternativablauf 4a	
5	Benutzer	wählt eine Ressourcengruppe aus.		
6	PMP	zeigt dem Benutzer die Details der ausge Ressourcengruppe.	ausgewählten	
7	Benutzer	wählt die Deinstallieren-Funktion.		
8	PMP	stoppt die ausgewählte Ressourcengrupp	e und deinstalliert sie.	
		Bedingung für Sonderfall Die Ressourcengruppe enthält Presets.	Alternativablauf 8a	
		Bedingung für Sonderfall Die ausgewählte Ressourcengruppe wird noch von einer oder mehreren Apps benutzt.	Alternativablauf 8b	
		Warnung		
9	PMP	zeigt an, dass die Ressourcengruppe erfolgreich deinstalliert		

		wurde.			
10	PMP	stellt alle installierten Ressourcengruppen dar.			
Nachbe	dingung:	die gewünschte Ressourcengruppe wurde deinstalliert			
Abbrucl	Abbruch				
Alternativablauf 2a					
Vorbedingung:		Es konnte keine Verbindung zum Paketmanagerserver hergestellt werden.			
2a1	PMP	zeigt statt der Titelseite eine Fehlermeldung und fordert den Benutzer dazu auf, eine Verbindung zu ermöglichen, wenn er neue Ressourcengruppe installieren will.			
Nachbe	dingung:	es gab noch keine Änderung der installierten Ressourcengruppen			
Alternat	ivablauf 4a				
Vorbedi	ngung:	Es gibt keine installierte Ressourcengruppe.			
4a1	PMP	zeigt dem Benutzer an, dass keine Ressourcengruppen installiert sind.			
Nachbe	dingung:	es gab keine Änderung der installierten Ressourcengruppen			
Alternat	ivablauf 8a				
Vorbedi	ngung:	Die Ressourcengruppe enthält Presets.			
8a1	PMP	fragt den Benutzer, ob die mitgebrachten Presets gelöscht werden oder erhalten bleiben sollen.			
8a2	Benutzer	wählt die gewünschte Option aus.			
8a3	PMP	migriert die mitgebrachten Presets bzw. löscht sie.			
8a4	PMP	geht zurück zu Schritt 8.			
Nachbe	dingung:	die mitgebrachten Presets wurden nach Benutzerwunsch behandelt			
Alternat	ivablauf 8b				
Vorbedi	ngung:	Die ausgewählte Ressourcengruppe wird noch von einer oder mehreren Apps benutzt.			
8b1	PMP	berechnet die Service Features für jede betroffene App, die ohne die Ressourcengruppe verwendbar wären.			
8b2	PMP	zeigt dem Benutzer die Konsequenzen des Löschens (aktive Service Features im Vergleich vorher - nachher) und fordert eine Bestätigung der Aktion.			
8b3	Benutzer	bestätigt.			
	1				

		Bedingung für Sonderfall Benutzer bestätigt nicht.	Alternativablauf 8b3a
8b4 PMP		deaktiviert die nicht mehr anwendbaren Service Features jeder betroffenen App und informiert die Apps darüber.	
8b5	PMP	geht zurück zu Schritt 8.	
Nachbedingung:		Die ausgewählte Ressourcengruppe wird von keiner App mehr benutzt.	
Alternat	Alternativablauf 8b3a		
Vorbedingung:		Benutzer bestätigt nicht.	
8b3a1 PMP		geht zurück zu Schritt 6.	
Nachbedingung:		es gab keine Änderung der installierten Ro	essourcengruppen

4. Use-Case-Diagramme

4.1. Diagramm

